

Universität Basel

**Transfakultäre Querschnittsprogramm: Nachhaltige Entwicklung
Frühjahrssemester 2010**

Im Rahmen der Transfakultären Querschnittsprogramme der Universität Basel wird ein interdisziplinäres Studienangebot im Bereich Nachhaltigkeit angeboten. Dieses steht Studierenden offen, welche in ihrem Bachelor- oder Masterstudiengang Kreditpunkte im freien Bereich erwerben können. Es dient der Ergänzung des jeweiligen Fachstudiums. Die Veranstaltungen können einzeln besucht werden, es empfiehlt sich jedoch das Studium aller vier Kurse.

Studienziel:

Dieses Lehrangebot konzentriert sich auf eine Einführung in die Thematik der nachhaltigen Entwicklung. Es befähigt die Studierenden, die Vielzahl der betroffenen gesellschaftlichen und natürlichen Systeme sowie ihrer Komponenten (belebte und unbelebte Umwelt, natürliche, menschliche und ökonomische Ressourcen) zu unterscheiden, die zwischen ihnen stattfindenden Interaktionen, Stoffflüsse und Prozesse zu erkennen und kritisch zu reflektieren.

Lehrformen:

Studierendenorientierte Vorlesungen mit Tutoraten.

Leitung:

Prof. Dr. Patricia Holm, Vesalgasse 1, 4051 Basel, Tel. 061 267 04 00 (Sekretariat), www.programm-mgu.ch

Studienprogrammberatung:

Camelia Chebbi, MA/MAS ETHZ, Koordination TQ Nachhaltige Entwicklung und MSD, coordination-msd@unibas.ch, www.msd.unibas.ch

12882-01	+Vorlesung mit Tutoriat: Grundkurs III: Grundlagenreflexion der Nachhaltigkeitswissenschaft	3 KP
	Dozierender	Paul Burger
	Zeit/Ort	Dienstag 16:15-18:00, Kollegienhaus HS 115
	Beginndatum	02.03.2010
	Intervall	wöchentlich
	Angebotsmuster	Jedes Frühjahrssemester
	Lernziele	Die Studierenden - kennen Aufgaben und Ziele von Nachhaltigkeitswissenschaft - kennen unterschiedliche methodologische Aspekte und verstehen diese als Basiswissen für interdisziplinäre Zusammenarbeit

	Inhalt	<p>Wissenschaft ist eine systematisch, d.h. methodisch vorgehende menschliche Praxis für die Produktion von Wissen. Nachhaltigkeitswissenschaften zielen aber nicht nur auf das Verstehen von Zusammenhängen, sondern auch auf die Freilegung von Handlungsoptionen für die Zukunftsgestaltung. Nachhaltigkeitswissenschaften sind Zukunftswissenschaften. Was heisst das?</p> <p>In der Vorlesung werden wir uns damit beschäftigen, was wissenschaftliche Praxen im Allgemeinen auszeichnen und worin die traditionellen Aufgaben und die neuen besonderen Aufgaben der Nachhaltigkeitswissenschaften bestehen. Es werden vier analytische Aufgaben resp. die damit einhergehenden Wissenstypen unterschieden. Uns interessiert zudem die Frage, was die einzelnen Wissenschaften (Disziplinen) zu einem komplexen Nachhaltigkeitsproblem beizutragen vermögen und wie trotz der methodologischen Unterschiede der einzelnen Wissenschaften interdisziplinäre Kooperation möglich ist. Ein besonderes Augenmerk wird die Vorlesung auf Probleme und Herausforderungen beim Umgang mit Werten (Bewertungen) legen. Im begleitenden Tutorat wird beispielhaft ein Fall interdisziplinär analysiert werden.</p>
	Literatur	Skript, Powerpoint-Files
	Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend: Schlussprüfung
	Skala	Pass / Fail
	Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
	An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
	Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
	Präsenz / E-Learning	Präsenzveranstaltung
12883-01	+Vorlesung: Grundkurs IV: Ökonomische Grundlagen und Reflexion der Nachhaltigkeit	3 KP
	Dozierende	Vera Calenbuhr
	Zeit	Freitag jeweils 15:15-17:00, Kollegienhaus, Hörsaal 115 Samstag jeweils 11:15-13:00, WW-Fakultät, Auditorium
	Veranstaltungsdaten	Fr 05.03, Sa 06.03, Fr 19.03, Sa 20.03, Fr 16.04, Sa 17.04, Fr 23.04, Sa 24.04, Fr 07.05, Sa 08.05, Fr 28.05, Sa 29.05, Fr 11.06, Sa 12.06.
	Angebotsmuster	Jedes Frühjahrssemester

Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - den ökonomischen Zugang zum Thema Nachhaltigkeit - die wichtigen Wechselwirkungen zwischen Wirtschaft und Umwelt <p>sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Funktionsweise einer modernen Wirtschaft und ihre Auswirkungen auf die Umwelt nachvollziehen - umweltpolitische Massnahmen aus ökonomischer und ökologischer Sicht analysieren
Inhalt	<p>Teil I: Ökonomische Grundlagen</p> <p>In diesem Teil werden grundlegende ökonomische Konzepte vorgestellt. Folgende Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Menschenbild der Ökonomie und die daraus abgeleitete Idee der unsichtbaren Hand des Marktes - die Rolle von Markt und Staat in einer modernen Wirtschaft - die Messung der wirtschaftlichen Leistung (BIP, BNE) und die Aussagekraft der verwendeten Konzepte - Wachstum als Grundprinzip moderner Wirtschaften - der Zusammenhang zwischen Wachstum, Wohlfahrt und Umwelt <p>Teil II: Umweltökonomie und ökonomische Konzepte der Nachhaltigkeit</p> <p>In diesem Teil wird auf den wichtigen Zusammenhang zwischen Wirtschaft und Umwelt eingegangen. Folgende Themen stehen im Vordergrund:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Nutzung natürlicher Ressourcen - ökonomische Konzepte der Nachhaltigkeit - Instrumente für eine nachhaltige Politik
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> - Paul A. Samuelson, William D. Nordhaus: Volkswirtschaftslehre; Übersetzung der 18. Auflage, Wien, Überreuter, 2005. - P. K. Rao: Sustainable Development, Economics and Policy. Blackwell. 1999. - Eigene Unterlagen - Vorlesungsfolien - Skript
Leistungsüberprüfung	schriftliche Prüfung am letzten Kurstag (12.06.10)
Skala	Pass / Fail
Wiederholungsprüfung	eine Wiederholung, Wiederholung zählt
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Wiederholtes Belegen	einmal wiederholen
Präsenz / E-Learning	Präsenzveranstaltung